



Gemeinderat Fällanden

Auszug aus dem Protokoll der Sitzung vom 20. April 2021

- 6.5.1 Öffentlicher Verkehr 99
Zürcher Verkehrsverbund ZVV; Fahrplanverfahren Verbundfahrplanprojekt
2022–2023; Öffentliche Auflage; Stellungnahme

IDG-Status:	öffentlich	Medienmitteilung <input type="checkbox"/>
		Website <input checked="" type="checkbox"/>

Ausgangslage

Wie bereits bei den letzten Fahrplanverfahren wurde auch das Verbundfahrplanprojekt 2022 bis 2023 nicht mehr als Papierversion erstellt, sondern nur noch im Internet aufgeschaltet. Entsprechend wurde das Verbundfahrplanprojekt 2022 bis 2023, d. h. die öffentliche Auflage der geplanten Angebotsänderungen, vom 8. bis am 28. März 2021 auf der Homepage des ZVV mit dem Hinweis publiziert, dass Änderungswünsche schriftlich und unter Einhaltung einer Frist bis spätestens am 29. März 2021 ausschliesslich bei der jeweiligen Wohngemeinde einzureichen sind.

Die Beurteilung der eingegangenen Wünsche durch die Gemeinde sowie deren abschliessende Stellungnahme an das marktverantwortliche Verkehrsunternehmen müssen bis spätestens am 19. April 2021 erfolgen. Auf Begehren der Gemeinde Fällanden wurde die Frist zur Einreichung der Stellungnahme bei der VBZ als marktverantwortliches Verkehrsunternehmen bis am 23. April 2021 verlängert.

Erwägungen

Es sind folgende Änderungsbegehren eingegangen:

- Michèle und Florian Bucher, Benglen; Einführung einer früheren ersten Busverbindung ab Benglen der Linie 703 erwünscht, da der Arbeitsbeginn von beiden bereits um 6.30 Uhr erfolgt; der erste Bus fährt bisher um 5.56 Uhr als Verbindung in die Stadt Zürich.
- Andreas Benz/Familie Benz, Dübendorf; Kurzzusammenfassung: Linien 743, (701) Betroffene Städte/Gemeinden Dübendorf, Fällanden, Maur, (Zürich)
Durch eine symmetrische Fahrlage der Buslinie 743 Stettbach–Fällanden–Maur See können in beiden Fahrrichtungen ganztägige Viertelstundentakte zwischen Stettbach und Kirche Wil bzw. Fällanden angeboten werden durch die Überlagerung mit anderen Linien. Zahlreiche Anschlüsse an andere Bus- und S-Bahnlinien können verbessert und in beiden Fahrrichtungen in derselben Qualität angeboten werden. Das Angebot wird damit nicht nur in der Hauptverkehrszeit (HVZ) Mo–Fr, wo viele Taktverdichtungen vorherrschen, sehr attraktiv. Da die Linie 743 in Maur an die Linie 701 anknüpft, kann optional auch deren Fahrplan angepasst und systematisiert werden. Dafür sind in der Dokumentation zwei Varianten skizziert. Sämtliche Details zum vorgeschlagenen Angebot sind den kommentierten grafischen Dokumentationen zu entnehmen. Aus Zeitgrün-

den hat der Antragsteller als Basis ausschliesslich den im Fahrplanentwurf veröffentlichten Fahrplan Mo–Fr NVZ ca. 9–16 Uhr herangezogen. Samstags/sonntags sowie vor allem Mo–Fr in der HVZ können teilweise stark abweichende Fahrpläne und Anforderungen gelten. Die Optimierungen zielen vor allem auf einen Systemfahrplan ab, der ein ganztäglich optimales Angebot ermöglichen soll.

Zusammenfassende Beurteilung und Stellungnahme des Gemeinderats

Der Gemeinderat nimmt von den eingereichten Änderungsbegehren Kenntnis. Die eingereichten Anträge werden unterstützt.

Die Begehren haben finanzielle Auswirkungen und unterliegen somit den finanziellen Vorgaben des ZVV. Die Änderungsbegehren werden durch übergeordnete Stellen, d. h. durch das jeweilige marktverantwortliche Verkehrsunternehmen und die regionale Verkehrskonferenz, geprüft und letztlich durch den Verkehrsrat festgesetzt.

Der Gemeinderat ersucht die VBZ als marktverantwortliches Verkehrsunternehmen, die Änderungsbegehren im Sinne der Erwägungen zu prüfen und weiterzuverfolgen, sofern sie umsetzbar sind.

Beschluss

1. Den Änderungsbegehren im Rahmen des Verbundfahrplanprojekts 2022 bis 2023 wird im Sinne der zusammenfassenden Beurteilung und Stellungnahme zuhanden der Verkehrsbetriebe Zürich als marktverantwortliches Verkehrsunternehmen zugestimmt.

Mitteilung durch Protokollauszug

- Akten

Mitteilung per E-Mail

- Andreas Benz, Rotbuchstrasse 20, 8600 Dübendorf
- Michèle Bucher, Bodenacherstrasse 93, 8121 Benglen
- Verkehrsbetriebe Zürich, Unternehmensbereich Markt, Luggwegstrasse 65, Postfach, 8048 Zürich
- Abteilungsleitung Finanzen
- Abteilungsleitung Hochbau und Liegenschaften
- Abteilungsleitung Bevölkerung und Sicherheit

Für richtigen Protokollauszug:

Brigit Frick, Stellvertreterin Gemeindeschreiberin

Versand: 22. April 2021